

Aus der Praxis - für die Praxis

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **36 (1920)**

Heft 3

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Arbeit. Im Baugewerbe, in einzelnen Branchen der Holz- und Metallindustrie, sowie in der Landwirtschaft macht sich Arbeitermangel bemerkbar. In der Frauenabteilung konnte dem Bedarf an gewerblichen Arbeiterinnen (namentlich in Fabriken der Textilindustrie) bei weitem nicht entsprochen werden, ebenso herrscht Mangel an Hotelpersonal in Saisonstellen. Insgesamt kommen auf 100 offene Stellen 97,7 Arbeitsuchende, gegenüber 117,9 im Vormonat und 219,4 im März 1919.

Für die städtische Wasserversorgung von Winterthur stellt der Stadtrat beim Regierungsrat ein Konzeptionsbegehren für die Fassung und Ableitung von 200 Stundenliter Wasser aus dem Grundwasserstrom des Töftales auf den Liegenschaften der Stadt Winterthur zwischen der Thalau und der Tannau in der Gemeinde Wyla.

Der Film in der schweizerischen Volkswirtschaft. (Eingefandt.) Die Kriegsverhältnisse haben dem Ausland die denkbar rationellsten Produktionsmethoden aufgezwungen und ihm die Schaffung von großzügigen Absatzorganisationen ermöglicht. Ein äußerst scharfer, wirtschaftlicher Wettbewerb wird in der Zukunft die Folge davon sein, dessen Ausgang für die Entwicklung unseres Landes von größter Tragweite ist. Denn die Schweiz kann nur dann einer aussichtsreichen Zukunft entgegensehen, wenn es unserer Produktion gelingt, ihre Stellung auf dem Welt- und Inlandmarkt zu behaupten. Das Schicksal der Schweizerbevölkerung ist mit der Zukunft von Industrie, Gewerbe und Landwirtschaft unseres Landes aufs engste verknüpft, denn sie allein sind imstande, uns die Existenzmittel zu sichern. Von diesen Gedanken ging Dr. Raimondo Rossi, Direktor der Kantonalen Handelsschule in Bellinzona aus, als er am 18. März in Lugano im Theater des Kursaals einen meisterhaften Vortrag hielt. Die Veranstaltung ging vom Schweizerwochen-Verband aus und wurde in Lugano in entgegenkommender Weise von der dortigen Handelskammer organisiert. Dem inhaltreichen Vortrag, der sich in eingehender Weise mit den wirtschaftlichen Verhältnissen der Schweiz befaßte, und an Hand einer aussholenden Dokumentation auf die Notwendigkeit der Förderung der schweizerischen Produktion, durch zielbewußte Zusammenarbeit aller Bevölkerungskreise hinwies, schloß sich die Vorführung einer Serie interessanter Industriefilme an. Es kamen Filme aus der Elektrizitätsindustrie, der Nahrungsmittelindustrie, der Maschinenindustrie und der Automobilindustrie zur Vorführung, die einen lehrreichen Einblick

in die Arbeitsstätten einer Anzahl unserer wichtigsten Landesindustrien erlaubten. Solche Vorführungen bringen auch die Interessenvertretung aller Gruppen unserer Volkswirtschaft weitesten Volkskreisen in nachhaltiger Weise zum Bewußtsein. Darüber hinaus findet man hier auch die Erklärung, weshalb die Schweizerarbeit in der Weltwirtschaft einen so guten Ruf besitzt und sich allgemeiner Wertschätzung erfreut.

Der Beifall, den der Vortrag und die Industriefilme in Lugano gefunden haben, zeigt, mit welchem Interesse man im Tessin alles verfolgt, das unser nationales Leben berührt und mit welcher Bereitwilligkeit unsere südlichen Mit Eidgenossen ihre Unterstützung zur Verfügung stellen, sobald es gilt, zugunsten der schweizerischen Volkswirtschaft in aktiver Weise mitzuarbeiten. In diesem Zusammenhang ist es erfreulich feststellen zu können, in welcher Weise die Schweizerwochen-Bewegung im Tessin Boden gefaßt hat und vom Verständnis aller Volkskreise getragen wird.

Meßgebäude für schweizerische Aussteller in Leipzig. Zum Zwecke des Umbaus in ein Meßgebäude für ausschließlich schweizerische Aussteller ist das Haus „Zur Stadt Hamburg“ an der Nicolaisstraße (schräg gegenüber Speck's Hof) angekauft worden. Der Kaufpreis betrug 1,160,000 Mark. Nach dem Vorschlag werden sich die Umbaufkosten auf 1,200,000 belaufen. Gegenwärtig ist das Haus noch von 58 Mietern bewohnt und trägt eine Rendite von 4%. Der Umbau soll nur allmählich erfolgen. Das ursprünglich vorgesehene Projekt eines Holzbaues auf dem Schulplatz wurde fallen gelassen, weil seine Ausführung zu teuer käme. Man hofft, daß die von den Ausstellern zu entrichtenden Mieten die bisherigen, normalen nicht überschreiten werden.

Lieferung von Bau- und Einrichtungsmaterial für Neubauten in Lyon. Der schweizerischen Handelskammer in Frankreich wurde mitgeteilt, daß die „Société des Nouveaux Hôtels de Lyon“ bereit ist, Offerten von Schweizer-Firmen für die Lieferung von Bau- und Einrichtungsmaterial für die Gebäulichkeiten, welche diese Gesellschaft konstruieren lassen will, entgegen zu nehmen.

Die Industriellen und Unternehmer unseres Landes, welche sich für diese Angelegenheit interessieren und welche nähere Auskünfte zu erhalten wünschen, können sich direkt an Herrn Johanny, de la Société des Nouveaux Hôtels de Lyon, 10 Rue des Maronniers, Lyon, wenden.

(Mitteilung des Schweiz. Industrie-Bureaus, Lausanne.)

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Verkauf-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 50 St. in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 St. belegen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.

212. Wer liefert 30–40 m³ Buchendillen in Stärken von 50, 75, 90, 100 und 110 mm, trocken und frisch eingeschnitten; ferner 20–30 m³ dünne Eichendretter, 30, 36 und 40 mm und zirka 10–15 m³ trockene Weißbuchendillen, 75 und 90 mm dick? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre 212 an die Exped.

213. Ist die Anwendung von gußeisernen Fenstern für Fabrikbauten zu empfehlen und welche schweizerischen Gießereien liefern solche? Gefl. Auskunft an Portland-Zementfabrik Viefst.

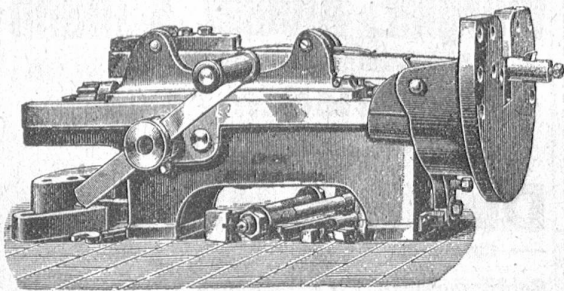
214. Wer ist Abgeber einer 2 m langen, gut erhaltenen Rohrwalze und einer Blechschere, beides für dünnere Bleche? Offerten an A. Aebischer, Brig.

215. Wer liefert Pithypine-Längsriemen (Rift), 27 mm stark, in Nut und Feder, oder solche in Lärchen, etwa 25 m²? Offerten mit Preisangaben an Johann Spalinger-Hänsli, Schreinerei, Marthalen.

Werkzeug - Maschinen

aller Art

2814



W. Wolf, Ingenieur :: vorm. Wolf & Weiss :: Zürich
Lager und Bureau: Brandchenkestrasse 7.

216. Wer liefert schnellstens 6 Stück Horizontalgangblätter, 1750 mm lang, mit Listen-Anfassung? Die Blätter müssen nach Muster in der Dicke des Blattes und der Listen, und in der Länge zwischen den Listen genau angefertigt werden. Offerten mit Preisangaben an G. Borer, Sägerei und Holzhandlung, Wässerach (Solothurn).

217. Wer hätte abzugeben: 1 Küferamboß, 30–40 kg, mit flachem und rundem Horn und Nietverfenkung; 1 Reifenabscher- und Lochmaschine für Eisen von 18/1 bis 50×2 1/2 mm? Offerten an J. Greminger, Küfer, Buhnam (Thurgau).

218. Welches ist für eine Küferei und Käßlerei mit einem Jahresverbrauch von 30–40 m³ die rationellste Holzröckerei (Zusitzröckerei ungenügend)? Eventuell wie ist eine Dämpferei und wie eine Trockenkammer zu erstellen, um den gewünschten Zweck zu erreichen? Gest. Rat schläge unter Anrechnung von Mühewalt unter Chiffre 218 an die Exped.

219. Wer liefert vollkantige Bretter aus Pichpine oder Eichenholz in sauberer Qualität, 52 und 40 mm dick, in Breiten von mindestens 12 cm oder durch 12 teilbar und in Längen von mindestens 120 cm oder dadurch teilbar? Offerten mit Preis- und Dimensionsangaben unter Chiffre 219 an die Exped.

220. Wer erstellt richtig ausgeführte Druckwalzen für Ein-fachgang, der jedoch auch als Vollgang eingerichtet und benützt werden kann? Offerten mit ungefährer Preisangabe an D. Egli-Ruepp, Sägerei, Sarmentorf (Aargau).

221. Welche Gießerei liefert prima Grauguß in Stücken von 1–2 kg bei gleichzeitiger Bestellung von je 1000 Stück gleicher Größen? Offerten unter Chiffre M 221 an die Exped.

222. Welcher Säger würde mir mitteilen, ob für Vollgatter die Sägen mit wechselseitigen Zähnen, wie beim Horizontalgatter, besser den Späneauswurf besorgen beim Sägen von dicken Stämmen als die gewöhnlich gezahnten Vollgattersägenblätter? Wer liefert eventuell solche Sägen mit Garantie? Offerten unter Chiffre 222 an die Exped.

223. Wer hätte ältere, gut erhaltene Drehbank mit Leit- und Hohlspindel billig abzugeben? Wer liefert eventuell neue Drehbänke? Offerten unter Chiffre 223 an die Exped.

224. Wer hätte billig abzugeben: 1 T-Walzen von 12 1/2 m Länge, 25–30 cm Höhe; 2 Gubssäulen, ca. 2 1/2 m Höhe, 10 cm Durchmesser; 6 Fenster, ca. 1 m breit, 130 cm Höhe, eventuell dazu passende Fenstergitter? Offerten mit genauen Angaben unter Chiffre 224 an die Exped.

225. Wer hätte eine gut erhaltene, horizontale Rundsand-papier-Schleifmaschine von ungefähr 1 m Durchmesser für Schreinerarbeiten abzugeben? Offerten an Spring frères, Fabrique de Chalets, Genève.

226. Welche leistungsfähige Schindelfabrik wäre im Stande, in kurzer Zeit größeres Quantum Rund- und Schirmschindeln zu liefern? Offerten mit äußerster Preisangabe unter Chiffre 226 an die Exped.

227. Wer liefert sofort 12 Jakobs-Bohrfutter von 0–8 mm oder 0–10 mm? Offerten unter Chiffre 227 an die Exped.

228. Wer liefert circa 60 m Rollwagengeleise, Spurweite 50 cm, mit 2 Ausweichen, 1 Drehscheibe und 5 dazu passende flache Rollwagen? Offerten an Ernst Senn, Möbelfabrik, Marau.

229. Wer hätte ca. 14 m Wasserkanal, eisern, gut erhalten, 40 cm hoch, 130–140 cm breit, event. mit Falle, abzugeben? Offerten mit Preisangabe per Meter oder Gewicht an Joh. Eggenberger, Säger, Grabs.

230. Wer hätte 1 gut erhaltenen oder neuen Elektromotor, 4 PS, 350 Volt, 50 Per., mit Anlasser, sofort abzugeben? Offerten mit Preis an A. Sigg, mech. Werkstätte, Dfingen (Zsch.).

231. Wer liefert Hobelmesser zu Vierkant-Welle, 40 cm lang, und Riemen Scheiben (Voll und Leer), 30 cm Durchmesser, 35 mm Bohrung, 8 cm breit, sowie Fräsenblätter, 35–40 cm Durchmesser, reingekrönt? Offerten mit Preisangabe an Rud. Wärttschi, Wagner, Bächli, Usigen (Bern).

232. Wer könnte billig abgeben 150–200 m Gasröhren, 3/4" event. 1", schwarz, und wenig gebraucht? Offerten an Hermann Häber, Installationen, Ragaz.

233 a. Wer könnte eine große Blockbandsäge samt Wagen in kürzester Zeit liefern? **b.** Wer liefert 3 mm Blech für Wasserradschaufeln in Breiten von 1–1,20 m? Offerten an G. Anclin, Säge, Zwingen.

234. Wer liefert große Tafeln Glas für Dachlichter, wenn möglich mit Drahteinlage? Offerten unter Chiffre 234 an die Expedition.

235. Wer liefert Polierkompositionen in den verschiedenen Qualitäten? Offerten unter Chiffre 235 an die Exped.

236. Wer übernimmt waggonweise Lieferungen in ast- und rißfreien Tannenstäben, 39/39, 36/36, 32/32, 30/30 und 28/28 mm Stärke in Längen von 1 m aufwärts je nach Stärke? Offerten unter Chiffre R 236 an die Exped.

237. Wo könnte man schwarze Gasrohrabfälle beziehen, 1" 105 cm und 3/4" 150 cm lang? Offerten an L. Weyndrecht, Arbon.

238. Wer hätte 140–200 m noch gut erhaltene, genietete Eisenblechröhren von 4 mm Wandstärke, nebst passende Verbin-

dungsflanschen, Lochweite 30–35 cm, abzugeben? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre 238 an die Exped.

239. Wer hätte ein Vorgelege mit Wandkonsole, Voll- und Leerrollen, 200–220 mm Durchmesser, sowie 2 Antriebs Scheiben, 280–300 mm Durchmesser und ferner einige Riemen Scheiben von 350–450 mm Durchmesser, Voll- und Leerrolle 200–250 mm, mit je 40 mm Bohrung, event. die gleichen Dimensionen mit 30 mm Bohrung und eine Kopiermaschine für Holzabfälle abzugeben? Offerten unter Chiffre 239 an die Exped.

Kanderner

Feuerfeste Steine u. Erde

der Tonwerke Kandern (General-Vertretung für die Schweiz).

Prima Schiffskitt
Dachpappe

Asphalt-Röhren-Kitt
Schlackenwolle

Falzbaupappe,

Falzbauafeln „Globus“

für dunst-sichere Decken
und zur Isolierung
feuchter Wände



KOCH & C^{IE} E. Baumberger & Koch

2853 Asphalt- und Betonbaugeschäft, BASEL.

Antworten.

Auf Frage 175. Wir haben die angefragten Motoren auf Lager vorrätig: „Rubag“, Maschinenbau A.-G., Seidengasse 16, Zürich.

Auf Frage 176. Elektromotoren liefert prompt und preiswürdig die „Rubag“, Maschinenbau A.-G., Seidengasse 16, Zürich.

Auf Frage 184. Rollbahngelise erhalten Sie vorteilhaft von „Rubag“, Maschinenbau A.-G., Seidengasse 16, Zürich.

Auf Frage 189. Drehtrane haben in großer Auswahl auf Lager und können vorteilhaft liefern die „Rubag“, Rollmaterial und Baumaschinen A.-G., Seidengasse 16, Zürich.

Auf Frage 189. Einen Drehtrane in U-Eisenkonstruktion, komplett, Zustand wie neu, Ausladung ca. 4 m, Tragkraft circa 2000 kg, hat billig abzugeben: J. Knöpfel, mechan. Werkstätte, Wäzzenhausen.

Auf Frage 190. Hobelbänke liefern vorteilhaft: Fischer & Söffert, Maschinen und Werkzeuge für die Holzindustrie, Basel.

Auf Frage 190. Hobelbänke aus Buchenholz mit Holz- oder Eisenwindeln liefert als Spezialität: Ernst Straub, Zürich, Neu-Seidenhof.

Auf Frage 191. Wir haben einen geeigneten Wellenbock für Kraftbetrieb sofort abzugeben und laden zur Besichtigung höflich ein: Maschinenfabrik vorm. Holzschleiter & Hegi, Manessestr. 190, Zürich 3.

Auf Frage 196. Bandsägenblätter in allen kuranten Abmessungen liefern prompt und vorteilhaft: Rud. Brenner & Cie., Petersgraben 49, Basel.

Auf Frage 196. Die Maschinenfabrik vorm. Holzschleiter & Hegi, Manessestr. 190, Zürich 3, hat einen Drehstrom-Motor von 4 PS Leistung, 250 Volt, 50 Perioden, mit kompl. Zubehör, sofort abzugeben und empfiehlt Besichtigung.

Auf Frage 196. Elektromotor liefert prompt ab Lager die „Rubag“, Rollmaterial und Baumaschinen A.-G., Seidengasse 16, Zürich.

Auf Frage 200. Betonmischmaschinen mit Benzinmotor in allen Größen liefern Bachmann-Böschardt & Cie., Zürich 6, Stampfenbachstraße 57.

Auf Frage 200. Beton-Mischmaschine mit Benzinmotor, neu oder gebraucht, liefert billig die „Rubag“, Rollmaterial und Baumaschinen A.-G., Seidengasse 16, Zürich.

Auf Frage 203. Autogen geschweißte, im Wallbad verzinkte Blechröhren, 8 cm Weite und 7 mm. Druck aushaltend, liefert J. Manoral, Apparatenbau und Röhrenfabrik, Zwingen.

Submissions- und Stellen-Anzeiger.

Eidgenossenschaft, Hauptbau der Eidg. Technischen Hochschule in Zürich. Schreiner-, Parkett- und Malerarbeit, Türbeschläge, Boden- und Wandbeläge. Pläne u. je nachmittags im Bureau des Architekten, Prof. Dr. Gull (Zimmer 20 b im Erdgeschoß der Eidg. Technischen Hochschule). Offerten mit Aufschrift „Angebot für Hauptbau G. T. S.“ bis 19. April an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.